

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Trittau am Dienstag, dem 11.02.2014, 19.45 Uhr, im Verwaltungsgebäude in Trittau.

Anwesend sind: GV Peter Lange, Vorsitzender
 GV Swen Faustmann
 GV Martin Pentz
 GV Michael Amann
 GV Sabine Paap
 WB Reinhard Burmester
 GV Max Mann i. V. f. WB Thomas Schröder

Es fehlt: -

Außerdem anwesend: GV Harald Martens
 GV Christian Winter
 GV Detlef Ziemann ab 21.15 Uhr zu TOP 7
 Herr Gajda, Seniorenbeirat bis einschließlich TOP 6
 BM Nussel
 Herr Dittmers, stellv. Vors. des Kirchen- und Gemeinderates
 Trittau ab 20.00 Uhr – 21.25 Uhr von TOP 5 - 7
 Herr Borchers, Protokollführer

Der Vorsitzende eröffnet um 19.45 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er bittet auf Wunsch der Verwaltung, die Tagesordnung um den TOP 8 Grundstücksangelegenheiten im nichtöffentlichen Teil zu erweitern. Einwendungen gegen die erweiterte Tagesordnung werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte 7 und 8
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 28.11.2013 und 03.12.2013
4. Bericht über die aktuelle Haushaltslage
5. Anfragen und Mitteilungen
6. Einwohnerfragestunde (zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

II. Nichtöffentlicher Teil

7. Vertragsangelegenheiten
hier: Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Ev.-luth. Kirche über die Finanzierung von Kindertageseinrichtungen der Ev.-luth. Kirchengemeinde Trittau
8. Grundstücksangelegenheiten

Zu TOP 1: Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte 7 und 8

Es wird über die nichtöffentliche Behandlung der TOP 7 und 8 abgestimmt:

TOP 7 und 8 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit im nichtöffentlichen Teil behandelt.

Stimmenverhältnis: 7 Ja-Stimmen
- Nein-Stimme
- Enthaltung

(FWA Trittau vom 11.02.2014)

Zu TOP 2: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

(FWA Trittau vom 11.02.2014)

Zu TOP 3: Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 28.11.2013 und 03.12.2013

Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 28.11.2013 und 03.12.2013 werden nicht erhoben.

(FWA Trittau vom 11.02.2014) 1/201

Zu TOP 4: Bericht über die aktuelle Haushaltslage

Herr Borchers berichtet über den zu erwartenden Jahresabschluss 2013, die zu erwartende Übertragung einer Kreditermächtigung und die bislang zu erwartenden Einnahmen aus dem Abschnitt 90 des laufenden Haushaltes. Nach seinen Ausführungen ist die weitere Entwicklung abzuwarten, ggf. sind zeitig vor den Sommerferien haushaltstechnische Maßnahmen (Haushaltssperre, Nachtragshaushalt) zu ergreifen, um einem möglichen Fehlbetrag vorzubeugen. Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

(FWA Trittau vom 19.11.2013) 1/200

Herr Dittmers erscheint als Gast zur Sitzung.

Zu TOP 5: Anfragen und Mitteilungen

5.1 BM Nussel berichtet, dass für den Kreisel in der Rausdorfer Straße (L 160) Bundesmittel vom Land nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) Mittel in Höhe von 145.000 Euro in Aussicht gestellt wurden. Am heutigen Tage sei die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn eingegangen, die gesondert beantragt wurde. Eine entsprechende Beteiligung

des Landes an der geraden Fläche, die der bedauerlicherweise abgelehnt.

Länge des Kreises entspricht, wurde jedoch

(FWA Trittau v. 11.02.2014)

1/302

5.2 GV Paap fragt an, wann sich der Finanz- und Wirtschaftsausschuss mit einer möglichen weiteren Erhöhung von Friedhofs- und Kindergartengebühren beschäftige. Eine Überprüfung wurde im Rahmen der Haushaltsberatungen Ende vergangenen Jahres angeregt. Nach Mitteilung von BM Nussel, Herrn Borchers und des Vorsitzenden werde die Angelegenheit für die nächste Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 18.03. verwaltungsseitig vorbereitet, wobei der Bau- und Umweltausschuss bezüglich des Friedhofes nach seinerzeitiger Empfehlung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses die Energie- und Grünpflegekosten einer genaueren Betrachtung unterziehen sollte. Der Vorsitzende stellt Herrn Dittmers kurz vor. Herr Dittmers berichtet in diesem Zusammenhang über die Neukalkulation und Neufestlegung der Friedhofsgebühren für den Friedhof der Ev.-luth. Kirche und die Bitte der Anpassung der gemeindlichen Gebühren, da die Kirche die Gebühren erheblich angehoben habe, um Kostendeckung zu erreichen. Der Vorsitzende und GV Paap erläutern, dass eine Anpassung bereits erfolgte, jedoch die Gegebenheiten der beiden Friedhöfe nicht direkt miteinander vergleichbar wären.

(FWA Trittau v. 11.02.2014)

1/211, 1/303, 1/300,

5.3 Herr Gajda fragt nach der Überprüfung der Hundesteuersatzung bezüglich sozialer Ermäßigungen. BM Nussel berichtet, dass die Verwaltung dabei sei, die Sache aufzuarbeiten. Über das Thema könne auf der nächsten Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 18.03. beraten werden.

(FWA Trittau v. 11.02.2014)

1/211

5.4 WB Burmester fragt an, weshalb die Termine des Finanz- und Wirtschaftsausschusses im zweiten Halbjahr regelmäßig auf Donnerstag gelegt wurden. Er habe sich auf Dienstag eingestellt. Es wird vereinbart, dass einzelne Termine überprüft und ggf. verschoben werden.

(FWA Trittau v. 11.02.2014)

1/200

Zu TOP 6: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

(FWA Trittau v. 11.02.2014)

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 20.10 Uhr

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an, siehe hierzu gesonderte Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Trittau.

Da keine Zuhörer/innen mehr anwesend sind, sind die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse in der nächsten Sitzung bekanntzugeben.

(Vorsitzender)

(Protokollführer)

Anlagen, die der Urschrift des Protokolls beizufügen sind:

- Tischvorlage zu TOP 4

Anlagen, die den Protokollkopien beizufügen sind:

- keine